

Download langsam

Beitrag von „Para“ vom 12. November 2020, 21:20

Hallo,

Ist das Normal das es so lange dauert?

Beitrag von „al6042“ vom 12. November 2020, 21:35

Nope...

das ist das Ergebnis der erheblichen Nachfrage und damit der Überlastung auf den Apple-Servern.

Beitrag von „shark“ vom 12. November 2020, 21:41

hätte apple doch noch ein paar cloudserver dazumieten sollen

Beitrag von „Para“ vom 12. November 2020, 21:58

Jetzt kommt leider so ein Fehler...

Beitrag von „al6042“ vom 12. November 2020, 21:59

Klar,

da der Download unterwegs weggebrochen ist...

Ggf. später oder morgen noch mal versuchen.

Beitrag von „PCT“ vom 12. November 2020, 22:01

Corona: alle zuhause, alle ungeduldig, alle auf einmal...

Beitrag von „Para“ vom 12. November 2020, 22:06

jetzt geht gar nicht mehr

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 13. November 2020, 09:06

Tragisch wenn man mal einen Tag auf das Update warten muss [] [] [] [] ♂

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. November 2020, 09:25

Man stelle sich vor: ich habe mir sogar 2 Tage Warten zugemutet, weil ich nicht die RC2 als Basis für den Install-Stick verwenden wollte.

Ich frage mich noch heute, wie ich das bloß überstanden habe. 🤖

[Para](#)

Nimm's leicht - um so größer ist die Freude, wenn es klappt. 😊

Beitrag von „bluebyte“ vom 13. November 2020, 09:28

SneakyPete das sind die jungen ungeduldigen Leute von heute. Früher bekamen wir alten Knacker unsere Updates über den Postversand. Und wir leben noch.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 13. November 2020, 09:32

Ich hab mir grundsätzlich abgewöhnt möglichst schnell Updates anzuwenden. Habe gerade erst gelesen, dass der AppStore eine andere Build Nummer zur Verfügung stellt, als der direkte Download vom Server DSM2 hat bereits angemerkt, dass da jemand was verbockt haben muss, da es mit dem Build aus dem AppStore Probleme gibt.

Also nochmal ein zwei Tage warten, bis das Problem ausgeremert ist. Ist ja nicht so, dass der Rechner von jetzt auf gleich nicht mehr funktioniert, bloß weil man nicht direkt updated.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. November 2020, 09:37

[Zitat von SneakyPete](#)

Ist ja nicht so, dass der Rechner von jetzt auf gleich nicht mehr funktioniert, bloß weil

man nicht direkt updated.

Genau so ist es!

Übrigens auch ein Verhalten, das sich auch bei den üblichen Vorkehrungen zuweilen nachteilig auswirkt, weil Nutzer derart bestrebt sind, möglichst ihre BLs & Kexte zu aktualisieren, noch bevor sie sich schlau gemacht haben, welche Änderungen unter der Oberfläche passiert sind und dann - ein Backup-BL-Stick ist seltenst vorhanden - verschreckt vor ihrem Liebling sitzen und nicht weiter kommen.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 13. November 2020, 09:50

Man sollte es vielleicht runterladen, wenn in den USA geschlafen wird. Also eher morgens. Hab's gerade mit voller Geschwindigkeit mit AnyMacOS geladen.

Beitrag von „bluebyte“ vom 13. November 2020, 11:00

5T33Z0 normale Menschen starten einen großen Download bevor sie zu Bett ☺ ☺☺ gehen.

Beitrag von „lalalalala“ vom 13. November 2020, 11:05

Ich werde mit dem Update auch warten und die letzten Momente mit Catalina genießen:)

Beitrag von „badbrain“ vom 13. November 2020, 12:06

LuckyOldMan

[Zitat von SneakyPete](#)

Habe gerade erst gelesen, dass der AppStore eine andere Build Nummer zur Verfügung stellt, als der direkte Download vom Server DSM2 hat bereits angemerkt, dass da jemand was verbockt haben muss, da es mit dem Build aus dem AppStore Probleme gibt.

Hier wird etwas falsch wiedergegeben: Mit dem Build (20B28) auch bekannt als RC2 aus dem Appstore gibt / gab es bei DSM2 keine Probleme. Sie traten erst nach der Installation des 2,21 GB großen Updates auf 20B29 auf.

[Zitat von LuckyOldMan](#)

Genau so ist es!

Übrigens auch ein Verhalten, das sich auch bei den üblichen Vorkehrungen zuweilen nachteilig auswirkt, weil Nutzer derart bestrebt sind, möglichst ihre BLs & Kexts zu aktualisieren, noch bevor sie sich schlau gemacht haben, welche Änderungen unter der Oberfläche passiert sind und dann - ein Backup-BL-Stick ist seltenst vorhanden - erschreckt vor ihrem Liebling sitzen und nicht weiter kommen.

In Bezug auf Catalina oder einer älteren Version von macOS könnte man dir recht geben, aber bei Big Sur, was ja die ganze Zeit in der Entwicklung war und an dem sich ständig etwas geändert hat, war es meist so, dass man die parallele Entwicklung von OpenCore und den wichtigsten Kexts mitverfolgen und entsprechend aktualisieren musste, damit alles problemlos verlief. Der Big Sur Developer Thread ist voll mit Beschwerden und Hilferufen von Leuten, die genau dies nicht getan haben und irgendwann mit ihrer OC- /Kext-Konfiguration nicht weiter kamen - also genau das Gegenteil von dem, was du oben behauptest.

Wenn man nicht in der Lage ist die Entwicklung von OS, Bootloader und Kexts mitzuvollziehen und vor allem die Änderungen zu verstehen, dann sollte man natürlich bei dem bleiben, was man hat und für einen mehr oder weniger zufriedenstellend funktioniert.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 13. November 2020, 12:08

Alles klar badbrain dann schaue ich mir heute Build 20B28 an.

Bin ja inner Stunde Zuhause.

Beitrag von „jboeren“ vom 13. November 2020, 14:23

[bluebyte](#) Damals bei der entwicklung von Windows 98 schickte M\$ die neue versionen (cd-rom) immer per UPS Express.... Das waren zeiten!

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. November 2020, 14:54

Zitat von badbrain

In Bezug auf Catalina oder einer älteren Version von macOS könnte man dir recht geben, aber bei Big Sur,

Man könnte nicht nur da, sondern auch bei Big Sur ... 🤔

Danke für Deine ausführliche Erläuterung, die allerdings m. E. aufzeigt, dass Du mein SneakyPete -Zitat thematisch nicht richtig zugeordnet hast. Deshalb auch von mir eine kleine Erläuterung.

Im Zitat bin ich ausschließlich auf eine seiner Äußerungen eingegangen und habe sie bestätigt. Niemand kann dieser seiner Aussage wirklich widersprechen.

Danach habe ich allgemeines Terrain betreten und mich zum häufig anzutreffenden Updates geäußert, ohne dass die Sachlage und mögliche Veränderungen vorher geprüft wurden. Das gilt allgemein und bzgl. BS noch im Besonderen.

Du schriebst dazu "*... dass man die parallele Entwicklung von OpenCore und den wichtigsten Kexts mitverfolgen und entsprechend aktualisieren musste, damit alles problemlos verlief.*" - ich "*... noch bevor sie sich schlau gemacht haben, welche Änderungen unter der Oberfläche passiert sind und dann .*

..".

Das kann man schwerlich als konträre Auffassung oder wie Du schriebst, als " ... *genau das Gegenteil dessen* ... " bezeichnen, denn beide kritisieren wir mangelnde und wenig aktualitätsgesteuerte Aufmerksamkeit. Insofern sehe ich uns beide eher dabei, gleiche Philosophien zu vertreten.

Ein weiteres Beispiel in die selbe Kerbe war der Einsatz von Clover 5123 ff. durch Nutzer, die sich nicht mit den geänderten Hintergründen vertraut gemacht hatten - aber Hauptsache: "*Alles geupdated!*" - koste es, was es wolle. 😞

Auf die Builds 20B28/20B29 und deren Hickhack habe ich mich nicht bezogen - war auch im ganzen Thread m. E. kein Thema. Genau genommen bist/warst Du der Erste, der es hier erwähnte.